



DELL GmbH

www.dell.de/karrieren

Dell: Voller Einsatz für komplette Lösungen.

Dell baut längst nicht mehr ausschließlich PCs, sondern bietet seinen Kunden komplette Lösungen. Der „Solution Mix“ umfasst Beratung, Implementierung, Wartung, Cloud-Computing- und Virtualisierungsservices, aber auch komplette SAP-Implementierung. Das erfordert Mitarbeiter, die Zusammenhänge erkennen und das Ganze im Blick haben.

Wer bei Dell einsteigt, hat die Möglichkeit, verschiedenste Abteilungen kennen zu lernen und abwechslungsreiche Aufgaben zu bearbeiten. Im Fokus steht der Kunde – ihn zufrieden zu stellen, ist tägliche Herausforderung und Ziel zugleich.

Um diesem Anspruch gerecht werden zu können, erhält schon der Einsteiger bei Dell hervorragende Arbeitsbedingungen und ein breites Spektrum der beruflichen und persönlichen Weiterbildung. Die Gestaltungs-

Das Unternehmen Dell wurde 1984 von Michael Dell gegründet und hat seinen Hauptsitz in Round Rock bei Austin, Texas (USA). Die Produktpalette umfasst u.a. PCs, Notebooks, Server und Speicherlösungen. In Deutschland ist Dell seit 1989 mit einer eigenen Niederlassung vertreten. Die deutschen Standorte sind Frankfurt am Main, Halle (Saale) und München.

Die Grundidee war so simpel wie genial: Dell vertrieb seine PCs und andere Hardware von Beginn an direkt und bot schnell ergänzende Dienstleistungen an, um die Kunden umfassend zu betreuen. Verbunden mit dem Grundsatz, einen PC erst dann zu bauen, wenn eine Bestellung dafür vorliegt, entwickelte sich so eines der erfolgreichsten und profitabelsten IT-Unternehmen weltweit.

Dem Prinzip der Rundum-Betreuung ist Dell bis heute treu. Für die Mitarbeiter bedeutet das: Nicht nur eine Disziplin im Auge haben, sondern umfassend informiert sein.

spielräume sind einzigartig: Mitarbeiter im Vertrieb beispielsweise haben sehr schnell die Freiheit, individuelle Rabatte auszuhandeln oder bei einer Reklamation Kulanz zu gewähren bzw. andere kundenorientierte Lösungen anzubieten. Das ist Verantwortung und Ansporn zugleich und wird hoch geschätzt, wie Top-Platzierungen in diversen Arbeitgeber-Rankings beweisen.

Dell will für seine Standorte Frankfurt am Main sowie Halle (Saale) jedes Jahr bis zu 50 Hochschulabsolventen einstellen und sucht derzeit vor allem Mitarbeiter für die Bereiche Vertrieb, Solutions, Services und Marke-

ting. Erwartet werden von den Bewerbern eine ausgeprägte Team- und Kommunikationsfähigkeit, sicheres Auftreten und Flexibilität. Außer einem mehrwöchigen Coaching zum Start erhalten Einsteiger regelmäßig weitere Trainings.

Was für Mitarbeiter sucht Dell für den Berufseinstieg?

Wir suchen vor allem Absolventen mit einer hohen Affinität zum Vertrieb. Dabei sind uns natürlich diejenigen Kandidaten am liebsten, die eine positive Beziehung zu den typischen Dell-Produkten haben – Hardware, Software und Services. Absolventen, die schon in SAP-Projekten gearbeitet haben oder die Developing-Erfahrung mit ABAP oder Java mitbringen, sind für uns ebenfalls sehr wichtig.

Um welche Profile geht es? Könnten Sie ein paar Sätze zu diesen Profilen sagen?

In erster Linie suchen wir Sales-Mitarbeiter, Consultants und Entwickler. Unsere Inside Sales Representatives übernehmen eigenverantwortlich Vertriebsaktivitäten zu vorgegebenen Kundenaccounts, gehören dabei aber zu einem festen Vertriebsteam. Gute Einstiegsmöglichkeiten finden Junior SAP Consultants mit Schwerpunkt in SCM, CRM, FI/CO oder BI. In internationalen SAP-Projekten bei Kunden aus den Bereichen Automotive, Maschinenbau/Anlagenbau und HighTech arbeiten unsere Junior ABAP Developer. Die Junior Java Developer sind in anspruchsvollen und teilweise sehr innovativen Individualentwicklungen im Bereich Geschäftsprozesse und Mobile Devices unterwegs. Ein breites, sehr spannendes Spektrum also.

Welche Anforderungen stellt Dell an die Kandidaten?

Wir schauen mehr auf den Menschen als auf die formale Qualifikation. Interesse an technischen und wirtschaftlichen Zusammenhängen sollte vorhanden sein, Spaß am Vertrieb ist wichtig, Teamfähigkeit ebenfalls. Da man es bei uns viel mit Kunden zu tun hat, sind Kommunikationsstärke, eine

hohe Auffassungsgabe und Flexibilität gefragt. Erste Auslandserfahrung ist von Vorteil, aber kein Muss. Gute englische Sprachkenntnisse sind in einem international aufgestellten Unternehmen mit amerikanischen Wurzeln natürlich unverzichtbar.

Gibt es ein spezielles Unternehmensmotto oder eine Unternehmensphilosophie?

Sehr verkürzt kann man sagen, dass Dell der direkte Kontakt außerordentlich wichtig ist – zum Kunden ebenso wie zum Mitarbeiter. Ein internes Motto ist seit Jahren „Thank God it's Monday!“. Und das leben wir hier tatsächlich, wir freuen uns auf den Beginn der Arbeitswoche. Bei uns herrscht permanent Aufbruchstimmung, hier ist immer etwas los, hier kann der Einzelne viel bewegen. Ganz direkt.

Was ist Ihnen besonders wichtig?

Besonders gut ist, wenn der Absolvent schon Praktika gemacht hat. Dann weiß er, was er kann und was ihm möglicherweise nicht so liegt, was ihm Freude bereitet und was nicht. Er kann dann seine Stärken und Schwächen viel besser einschätzen. Das ist sowohl für den Absolventen als auch für uns sehr hilfreich. Für uns ist wichtig, dass sich jemand auf den Einstieg in das Berufsleben freut, dass er Begeisterung für das Unternehmen und die Produkte mitbringt. Die Persönlichkeit ist bei Dell der entscheidende Faktor.

Was macht den Berufseinstieg bei Dell besonders attraktiv?

Ich glaube, bei uns haben Berufseinsteiger extrem gute Entwicklungsmöglichkeiten. Wer sich für Dell interessiert und bereit ist, im Job zu lernen, der hat bei uns echte Karriere-Möglichkeiten. Dazu sollte man aber mit einem sehr lebendigen, abwechslungsreichen, typisch amerikanischen Unternehmen gut klar kommen. Bei uns ist kaum ein Tag wie der andere. Wer hier seinen Beitrag leisten kann und mag, der kann die Unternehmensentwicklung aktiv mitgestalten und hat dann auch die entsprechenden Aufstiegschancen.



*Peggy Hiller,
Recruitment Manager
Dell GmbH, Halle*

Wieviele Stellen plant Dell in diesem Jahr mit Berufseinsteigern zu besetzen?

Dell möchte 2011 in Deutschland etwa 50 Stellen mit Berufseinsteigern besetzen. Darüber hinaus suchen wir aber auch Leute, die bereits ein paar Jahre Berufserfahrung haben und neue Herausforderungen suchen.

Welchen persönlichen Tipp aus Ihrer eigenen Bewerbungsphase können sie den Lesern geben?

Das (Arbeits-) Leben ist zu kurz für Anstellungen, in denen man sich nicht wohl fühlt. Deshalb mögliche Arbeitgeber genau anschauen, bei Gelegenheit einen Blick hinter die Fassade werfen, ehrlich sich selbst und dem Unternehmen gegenüber sein – dann kann eine lange und gute Partnerschaft entstehen. Bei mir hat es funktioniert: Ich fühle mich bei Dell unheimlich wohl!

**Interviewpartnerin:
Peggy Hiller,
Recruitment Manager
Dell GmbH, Halle**